

Nieparser AMTSKURIER

*Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars
mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow,
Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf*

Jahrgang 22

Montag, den 07. Juli 2014

Nummer 07

18. Endinger Parkkonzert

am Dienstag, dem 15. Juli 2014, im Gutspark Endingen

(Gastronomische Versorgung ab 16.00 Uhr, Konzert ab 18.30 Uhr,
Bei schlechtem Wetter in der Reithalle Obermützkow)

Das Theater Vorpommern gastiert mit dem Philharmonischen Orchester
und dem Putensen-Beat-Ensemble

„Ostseeballaden“

Ein Sommerkonzert der Extraklasse mit Rock und Balladen

Musikalische Leitung: Egbert Funk

Eintrittspreise: Erwachsene: 10 Euro, Kinder ab 6 Jahre bis 16 Jahre: 3 Euro
Karten erhalten Sie an der Abendkasse in Endingen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen viel Vergnügen!



Näheres zu den Veranstaltungen im Innenteil

Dorffest in Groß Kordshagen

Am 19.07.2014 ab 15.00 Uhr

auf dem Sportplatz in Groß Kordshagen

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Amtliche Mitteilungen

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 13 b, 18442 Niepars

Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

E-Mail:	amt-niepars@t-online.de	Vorwahl:	
Homepage:	www.amt-niepars.de		038321 ...
Fax:	Haupt- und Kämmerieamt		661-61
			661-26
	Bauamt:		661-63
	Ordnungsamt:		661-28

Amtsvorsteherin:	Frau Iris Basinski	661-10
Leitender Verwaltungsbeamter:	Herr P. Forchhammer	661-10

Hauptamt- und Kämmerie

SB Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit	Frau K. Schmidt	661-10
SB Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/Archiv für standesamtliche Unterlagen	Herr S. Westphal	661-13
SB Entgelt/Arbeitsförderung/ Organisationsaufgaben/ Personalwesen	Frau I. Holst	661-14
SB Gemeindegremien/ Wahlen/Amtskurier/ Fortbildung/ Vertragsmanagement	Frau K. Papke	661-11
SB Kindereinrichtungen/ Schulen	Frau M. Knoop	661-15
Sachgebietsleiter Finanzen Finanzmanagement	Frau E. Just	661-20
Kassenleiter/ Lehrlingsausbildung	Frau I. Kühl	661-21
SB Kasse	Frau J. Harder	661-23
SB Steuern/Vollstreckung	Frau F. Heinig/ Frau M. Jarling	661-25
SB Vollstreckung	Frau P. Holzmann	661-24
SB Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung	Frau K. Schuldt	661-27
SB Geschäftsbuchhaltung	Frau I. Gladrow Frau P. Schreiber	661-22

Bau- und Ordnungsamt

Amtsleiterin Bauvorhaben/ Plangenehmigung	Frau M. Tober	661-40
SB Bauangelegenheiten/ Planungsrecht/Förderprojekte/Gebäudemanagement	Frau G. Eckardt	661-41
SB Liegenschaften/ Friedhöfe	Frau S. Stiller	661-45
SB Beiträge/Gebühren	Frau M. Prill	661-42

Sachgebietsleiter Sicherheit und Ordnung Sicherheitsbeauftragter	Herr L. Zimmer	661-30
SB Meldewesen	Frau B. Koch	661-35
SB Gewerbe/Märkte/ Fischerei Feuerwehr/ Sondernutzung/ Fundbüro/Fundtiere	Frau V. Stiller	661-31
SB Wohngeld/Soziales Administrator/	Herr R. Möller	661-36
SB Ordnungswidrigkeiten Politesse/Jugend u. Senioren/ Partnerschaften/ Veranstaltungen	Frau H. Orlowski	661-37
Hausmeister/Amtsarbeiter	Herr M. Güldner	661-52/14

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Niepars:		
Frau Bärbel Schilling	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Tel.: 038321 286		
www.gemeinde-niepars.de		
Pantelitz:		
Herr Fred Schulz-Weingarten	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
Tel.: 038321 790072		
E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de		
Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de		
Kummerow:		
Herr Manfred Lange	Schulstraße 15 a, Kummerow	nach Vereinbarung
Tel.: 038321 292		
Groß Kordshagen:		
Herr Jörg Zimmermann	Karliner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung
Tel.: 038231 3360		
Lüssow:		
Herr Thomas Kamphues	Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf	jeden Montag von 17:30 - 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 03831 497083		
0176 81725296		
E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de		
Neu Bartelshagen:		
Herr Horst Badendieck	Gemeindezentrum Lassentin, Kastanienweg 12, Lassentin	jeden 1. Dienstag im Monat von 18:00 - 19:00 Uhr o. nach Vereinbarung
Tel.: 038321 66813		
038321 60556		
Steinhagen:		
Herr Dietmar Eifler	Grundschule Steinhagen, Schulstraße 2, Steinhagen	nach Vereinbarung
Tel.: 038321 661-0		
038231 459833		
Jakobsdorf:		
Frau Iris Basinski	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Tel.: 038327 60323		
Wendorf:		
Herr Heinz-Werner Jennek	Weidenweg 24, Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Tel.: 03831 497057		
Zarrendorf:		
Frau Ulrike Graap	Landgasthof Zarrendorf, Kirchstraße 32, Zarrendorf	jeden Dienstag von 17:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 038327 331		

Stand: 26.06.2012

Amtliche Bekanntmachungen

Amt Niepars

Öffentliche Zustellung eines Steuerbescheides

Gemäß § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Februar 2004 wird der Steuerbescheid des Amtes Niepars
- vom 02.04.2013 mit der Steuernummer 80/06-58

**Für Herrn
Michael Haedke
Kirchstraße 49
09477 Jöhstadt**

durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Eine Zustellung auf eine andere Art kann nicht erfolgen, da die derzeitige Anschrift des Bescheidempfängers nicht zu ermitteln ist. Der Bescheid unter der Steuernummer 80/06-58 kann während der allgemeinen Sprechzeiten im Kämmereiamt des Amtes Niepars, Gartenstraße 13b, 18442 Niepars, Zimmer 2.5 vom Empfänger eingesehen werden und in Empfang genommen werden. Der Bescheid gilt 14 Tage nach Veröffentlichung im Amtsblatt als zugestellt.

im Auftrag
Maria Jarling
Steueramt

**Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin**

Bekanntmachung

Der Amtsausschuss Niepars hat in seiner Sitzung am 29. April 2014 beschlossen:

Nach Auswertung/Kommentierung/Diskussion betreffs der vorliegenden Begründung zur Absage der Durchführung des Kinderdorfes 2014 beschließt der Amtsausschuss, der Bitte des KDW's folgend, im Jahr 2014 anstelle des Kinderdorfes die Veranstaltung „Kinderferien im Amt Niepars“ durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 14/13/12/-/1/

Beschluss-Nr.: 77-15/14

Der Amtsausschuss Niepars beschließt die Annahme nachfolgender Spende:

- 400 Euro Agrar GmbH Niepars (Fw-Treffen Zaleszany)

Abstimmungsergebnis: 14/12/12/-/1/

Beschluss-Nr.: 78-15/14

Nach eingehender Diskussion beschließt der Amtsausschuss des Amtes Niepars, die Stelle des Hausmeisters befristet für 1 Jahr zu vergeben. Danach soll nach Bedarf entschieden werden, ob eine weitere zusätzliche Einstellung erfolgen soll - saisonal bedingt -.

Abstimmungsergebnis: 14/12/10/-/2/

Beschluss-Nr.: 79-15/14

Diese Beschlüsse werden somit bekannt gegeben.

Niepars, 18.06.2014

Im Auftrag

Papke

Gemeinde Jakobsdorf

**Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin**

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf hat in ihrer Sitzung am 17.05.2014 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt auf Grundlage von § 9 des Konzessionsvertrages zwischen der Gemeinde Jakobsdorf und der REWA Stralsund GmbH ein von der REWA Stralsund kalkuliertes Schmutzwasserentgelt in Höhe von 2,46 Euro/cbm brutto (incl. MwSt.) und ein Niederschlagswasserentgelt in Höhe von 0,44 Euro/qm Einleitfläche brutto (incl. MwSt.). Der Kalkulationszeitraum umfasst die Jahre 2015 bis 2018

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/1/

Beschluss-Nr.: 141-23/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt das Preisblatt für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Jakobsdorf ab 1.1.2015

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/1/

Beschluss-Nr.: 142-23/14

Öffentliche Auslegung im Rahmen der 1. Beteiligung zum Entwurf der Zweiten Änderung des RREP

hier: Stellungnahme der Gemeinde Jakobsdorf zu dem vorgeschlagenen Windeignungsgebietes 1/2013 Richtenberg (Grün Kordshagen 57 ha)

Nach geringfügigen Änderungen in Pkt. 5, Absatz 3 „... rastender Kraniche **und Kranichbrut** ...“ beschließt die Gemeindevertretung Jakobsdorf die vorliegende Stellungnahme - die sich gegen eine Errichtung von Windenergieanlagen ausspricht.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/1/

Beschluss-Nr.: 143-23/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt folgende Änderungen und Ergänzungen:

Verkauf einer Teilfläche von ca. 100 qm aus dem Flurstück 31/7 und den Erwerb einer Teilfläche von ca. 10 qm aus dem Flurstück 1, Flur 1, Gemarkung Jakobsdorf.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/1/

Beschluss-Nr.: 144-23/14

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 19.06.2014

Im Auftrag

Papke

Ausgehängt am 26.05.2014

Abgenommen am 11.07.2014

Gemeinde Lüssow

**Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin**
Ortsteil Klein Kordshagen

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Lüssow hat in ihrer Sitzung am 21.05.2014 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt auf der Grundlage von § 9 des Konzessionsvertrages zwischen der

Gemeinde Lüssow und der REWA Stralsund GmbH ein von der REWA Stralsund GmbH kalkuliertes Schmutzwasserentgelt in Höhe von 2,46 Euro/cbm brutto (incl. MwSt.) und ein Niederschlagswasserentgelt in Höhe von 0,44 Euro/qm Einleitfläche brutto (incl. MwSt.).

Der Kalkulationszeitraum umfasst die Jahre 2015 bis 2018.

Abstimmungsergebnis: 8/5/4/1/-/

Beschluss-Nr.: 267-45/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt das Preisblatt für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lüssow ab 01.01.2015.

Abstimmungsergebnis: 8/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 268-45/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow billigt die Bürgermeistereilentscheidung zum Kauf eines Pkw-Anhängers für die Beförderung eines Rasentraktors.

Abstimmungsergebnis: 8/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 269-45/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

500,00 EUR - SAM Stralsund Asphaltmisch-Werke GmbH u. Co. KG

(Spende für 750-Jahrfeier Klein Kordshagen)

Abstimmungsergebnis: 8/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 270-45/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt, der Antrag auf Bewilligung einer Grunddienstbarkeit (Wegerecht) über das Flurstück 62, Flur 1, Gemarkung Langendorf wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 8/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 271-45/14

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 23.06.2014

Im Auftrag

gez. Papke

Gemeinde Neu Bartelshagen

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen hat in ihrer Sitzung am 22.05.2014 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt auf der Grundlage von § 9 des Konzessionsvertrages zwischen der Gemeinde Neu Bartelshagen und der REWA Stralsund GmbH ein von der REWA Stralsund GmbH kalkuliertes Schmutzwasserentgelt in Höhe von 2,46 Euro/cbm brutto (incl. MwSt.) und ein Niederschlagsentgelt in Höhe von 0,44 Euro/qm Einleitfläche brutto (incl. MwSt.).

Der Kalkulationszeitraum umfasst die Jahre 2015 bis 2018.

Abstimmungsergebnis: 7/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 171-27/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Bartelshagen beschließt das Preisblatt für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Neu Bartelshagen ab 01.01.2015

Abstimmungsergebnis: 7/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 172-27/14

Aufgrund der §§ 45 ff Kommunalverfassung des Landes MV wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 22.5.2014 die Haushaltssatzung lt. Anlage erlassen.

Abstimmungsergebnis: 7/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 173-27/14

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt als investive Maßnahme im BOV Groß Kordshagen die Maßnahme zum Hochwasserschutz - Öffnung Graben 3/3 in der Gemarkung Neu Bartelshagen.

Abstimmungsergebnis: 7/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 174-27/14

Aufgrund der Verordnung über die Aufwands- und Verdienstausschüttung für ehrenamtliche Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern (Feuerwehrentschädigungsverordnung - FwEntsch VO M-V) vom 28.11.2013 sowie der Kommunalverfassung Mecklenburg - Vorpommern (KV M-V) vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen die Satzung über die Entschädigung von Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehr Neu Bartelshagen.

Aufwandsentschädigung für Funktionsträger

- Gemeindeführer 100,00 EUR

- Stellvertreter 50,00 EUR

Abstimmungsergebnis: 7/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 175-27/14

Die Gemeindevertretung stimmt der Ausschreibung über ein Ingenieurbüro zu, wenn die Haftbarkeit geklärt ist und die 4 Lampen an der Umgehungsstraße in Zühlendorf Bestandteil der Ausschreibung sind.

Abstimmungsergebnis: 7/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 176-27/14

Bauvorhaben: Neubau Carport, Gemarkung Lassentin, Flur 1

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Bartelshagen erteilt zum o.g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 177-27/14

Bauvorhaben: Neubau einer Blockbohlengarage,

Gemarkung Lassentin, Flur 1

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Bartelshagen erteilt zum o.g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 178-27/14

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt die Gewährung des Wegerechtes nach dem neuen Bestand im BOV Groß Kordshagen.

Abstimmungsergebnis: 7/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 179-27/14

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 23.06.2014

Im Auftrag

Papke

Gemeinde Pantelitz

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Pantelitz hat in ihrer Sitzung am 06.05.2014 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt auf Grundlage von § 9 des Konzessionsvertrages zwischen der Gemeinde Pantelitz und der REWA Stralsund GmbH ein von der REWA Stralsund kalkuliertes Schmutzwasserentgelt in Höhe von 2,46 Euro/cbm brutto (incl. MwSt.) und ein Niederschlagswasserentgelt in Höhe von 0,44 Euro/qm Einleitfläche brutto (incl. MwSt.). Der Kalkulationszeitraum umfasst die Jahre 2015 bis 2018

Abstimmungsergebnis: 9/7/5/-/2/

Beschluss-Nr.: 226-26/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt das Preisblatt für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Pantelitz ab 1.1.2015

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 227-26/14

Aufgrund der §§ 45 ff KV des Landes M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 6. Mai 2014 die Haushaltssatzung lt. Anlage erlassen.

Abstimmungsergebnis: 9/7/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 228-26/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die II. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Pantelitz mit Änderung.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 229-26/14

Die Gemeindevertretung Pantelitz bestätigt die Wahl folgender Funktionsinhaber der FFW Zimkendorf:

- Gemeindeführer - Günter Nalenz
- Stellv. Gemeindeführer - Raiko Witt

Der Gemeindeführer und der stellv. Gemeindeführer werden zu Ehrenbeamten ernannt.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 230-26/14

Aufgrund der Verordnung über die Aufwands- und Verdienstausfallentschädigung für ehrenamtlich Tätigen der FFW und der Pflichtfeuerwehren im M-V (FwEntsch VO MV) vom 28.11.2013 sowie der KV M-V vom 13.7.2011 beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz die Satzung über die Entschädigung von Funktionsträgern der FFW Pantelitz.

- | | |
|--------------------------|-------------|
| - Gemeindeführer/in | 100,00 Euro |
| - Stellvertreter/in | 50,00 Euro |
| - Jugendfeuerwehrwart/in | 35,00 Euro |

Die Satzung tritt zum 1. Juni 2014 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 231-26/14

Bauleitplanung der Gemeinde Lüssow

- Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 5, Wohngebiet Klein Kordshagen Mitte
- 3. Änderung des Flächennutzungsplanes

hier: Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB

Stand: Dezember 2013

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz hat keine Anregungen und Hinweise zu den Entwürfen der städtebaulichen Planungen der Gemeinde Lüssow.

Bedenken werden somit nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 232-26/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die Änderung der Straßenbezeichnung für das Grundstück „Hof 1“ in „Hof Viersdorf“.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 233-26/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt den Kauf eines Kommunalfahrzeuges für Arbeiten im Gemeindegebiet.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 234-26/14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt, dem Vergabevorschlag des Bauamtes folgend, den Planungsauftrag für den Rückbau der Stallanlagen in Zimkendorf auf den Flurstücken 33/1, 33/6, 34/2 und 42/5 der Flur 1, Gemarkung Zimkendorf an ein aus Greifswald zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 235-26/14

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 18.06.2014

Im Auftrag

Papke

Informationen des Amtes und der Gemeinden

Bekanntmachung des Amtes Niepars

Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:

- | | |
|-----------------|--|
| Buschenhagen | - 5 Bauplätze 1.205 - 1.350 qm, 20,00 EUR/qm,
Zukauf Gartenland
1,50 EUR/qm möglich, gelegen an der Kurzen Straße/Langen Straße, |
| | - Grundstück ca. 2.000 qm bebaut mit saniertem eingeschossigem Gebäude mit Saal |
| Zühlendorf | - 2 Bauplätze ca. 860 qm, Kaufpreis 42,00 EUR/qm |
| Niepars | - neu erschlossene Eigenheimbauplätze in Verlängerung Wohngebiet westlich der Gartenstraße
Kaufpreis 37,00 EUR/qm, Erwerb über Erbbaurecht möglich mit 4 % Jahreszins |
| | - Eigenheimbauplatz 835 qm gelegen an der Gartenstraße |
| Zansebuhr | - 1 Eigenheimbauplatz ca. 1.000 qm gelegen an der Dorfstraße |
| Neu Lüdershagen | - Eigenheimbauplatz im Wohngebiet 925 qm |
| Steinhagen | - Eigenheimbauplatz bis ca. 2.000 qm |
| Zimkendorf | - Eigenheimbauplatz ca. 849 qm |
| Langendorf | - bebautes Grundstück ca. 2.500 qm mit Mehrzweckgebäude, Kaufpreis 350.000,00 EUR VHB |

Verpachtungen:

- | | |
|-----------------|---|
| Groß Kordshagen | - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm |
| Grün Kordshagen | - Fläche 5.800 qm |

Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:

- | | |
|-----------|---|
| Duvendiek | - eine 11.795 qm große Fläche |
| Niepars | - Grundstück 1.710 qm gelegen an der Gartenstraße |
| | - Wohngebiet, voll erschlossene Baugrundstücke |
| | - 4 Baugrundstücke ca. 900 qm an der Gartenstraße |
| | - Grundstück 494 qm, bebaut mit 2 Familienhaus je ca. 100 qm Wohnfläche, am Parkweg |
| | - 7 Eigenheimbauplätze 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen |
| | - 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg |
| Pantelitz | - Baugebiet Pantelitz erschlossen
Bauplätze von 475 - 1.360 qm
Bungalowbau möglich |

- Zimkendorf - voll erschlossene Baugrundstücke, 550 qm
- Steinhagen - Wohnpark am Schusterteich voll erschlossenes Baugrundstück, 437 qm
- Negast - Bauland ca. 1.700 qm, VHB
- Lassentin - Grundstück 1.500 qm mit sanierungsbedürftigen Gebäude (300 qm Grundfläche, Flachbau)
- Berthke - Baugrundstück 4.789 qm
- Zarrendorf - Wohngebiet „Am Feldweg“
- 3 Acker-/Grünlandflächen 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm
- Grundstück ca. 1.600 qm, Bauland, gelegen an der Kirchstraße
- Grundstück gelegen am Katharinenberg 1.730 qm bebaut mit Doppelhaushälfte
- Langendorf - Eigenheimbauplatz in Langendorf, 716 qm
- Kleingarten Größe 700 qm mit massiver Laube, Wasser- u. Elektroanschluss

Gewerbegebiete

- voll erschlossen
- **Groß Lüdershagen** unvermessen förderfähig 18,40 EUR/qm nicht förderfähig 32,20 EUR/qm
 - **Langendorf** 3.000 - 14.000 qm teilbar förderfähig 12,00 EUR/qm nicht förderfähig 18,00 EUR/qm
 - **Martensdorf 3.700 - 6.500 qm Kaufpreis 23,00 EUR/qm**

Bei Werbung von Investoren für das Gewerbegebiet in Groß Lüdershagen mit Abschluss Kaufvertrag wird eine Erfolgsprovision von 3 % gezahlt.

Grundstückserwerb auch über die Auktionshäuser möglich, der Katalog, wenn von den Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt Niepars eingesehen werden.

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften oder Tel. 038321 66145/Fax. 038321 66161.

Achtung Fundsache

Das Ordnungsamt des Amtes Niepars teilt mit, dass beim Aufräumen nach einer Veranstaltung im Amtsbereich Niepars ein Autoschlüssel der Marke Audi als gefunden im Amt Niepars abgegeben wurde.

**Im Auftrag
Stiller**

Achtung Fundsache

Das Ordnungsamt des Amtes Niepars teilt mit, dass am 29.06.2014 im Ortsteil Zühlendorf der Gemeinde Neu Bartels-hagen eine Hündin - Rasse Biegel - zugelaufen ist. Hinweise über den Eigentümer bitte an das Bau- und Ordnungsamt, Tel.-Nr. 038321 66131.

**Im Auftrag
Stiller**

**Informationen für die Bürger
der Gemeinde Niepars****Ein herzliches Dankeschön**

Im Namen der Wählergemeinschaft danke ich allen, die uns ihre Stimme zur Kommunalwahl gegeben habe!
Damit verbinden wir das Versprechen, uns weiterhin für das Wohl der Bürger unserer Gemeinde einzusetzen.

Kinder und Parkfest 2014

Das Fest war wunderschön!
Es gab viel Zuspruch beim Kinderfest und sehr viele Gäste am Abend bei der Disco!!



Eröffnung mit dem „Borner Volksensemble“ unter Leitung von Thomas Kampf



Die Breakdancer der Schule



Kinderschminken mit Nadine Woller





Eine glückliche Maiko aus Japan- Siegerin beim Bogensport



Die Modenschau aus Stralsund



Die „Indianerinnen“ mit viel Zuspruch



Der Überraschungsgast: SAWECO mit einem sensationellen Erfolg! „Ihr erster Auftritt !! Nach nur 3 Monaten Probe!!
Fürsprecher und Mitakteur: Dirk Fürbötter!!

Allen fleißigen Helfern ein herzliches Dankeschön!!!

Neues aus Obermützkow

Der Gehweg ist von STRABAG so hergestellt, wie wir es uns vorgestellt haben.



Jetzt fehlen nur noch die zusätzlichen Einläufe, deren Einbau in Verantwortung der Gemeinde liegt. Über das Setzen der Leitpfosten gibt es noch unterschiedliche Meinungen.

Straßenbau Duvendiek

Nach der bisherigen Planung, die uns seit kurzem vorliegt, beginnt die Baumaßnahme am 11.08. 2014 mit der Erneuerung der Brücke. Das gesamte Bauvorhaben soll am 07.11.2014 abgeschlossen sein. Die Fertigstellung des ersten Bauabschnitts (Kurve bis Einfahrt Fam. Leupold) soll am 10.10.2014 erfolgen und die Verkehrsfreigabe vorliegen. Anschließend wird der Straßenbau bis zum Ortsausgang fortgesetzt. Der Gehweg bleibt liegen und wird nicht erneuert. Damit reduzieren sich die Baukosten und somit auch die Umlagen für die Anwohner. Der vorzeitige Baubeginn wurde genehmigt. Das heißt, dass die verantwortlichen Institutionen die Ausschreibungen veranlassen können. Als Gemeinde hoffen wir, dass die gesetzten Termine eingehalten werden können und wir die Baumaßnahme vor dem Winter erfolgreich abschließen werden.

Förderbescheide für Umrüstungen der Straßenlampen

Am 06. Juni war für unsere Gemeinde ein großer Tag. Der Energieminister, Herr Pegel, war nach Pantelitz gekommen, um an drei Gemeinden des Amtes (Wendorf, Groß-Kordshagen und Niepars) die Fördermittelbescheide zur Umrüstung der Straßenlampen auf LED zu übergeben. Mit diesen Mitteln fördert das Land aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung die Umsetzung des Aktionsplanes Klimaschutz. Für uns beläuft sich der Zuschuss auf 73.565, gesplittet auf 2 Jahre. Das ist die Hälfte der Gesamtsumme. Der Gemeindeanteil wird noch einmal durch die Kofinanzierungshilfe unterstützt, die ebenfalls auf 2 Jahre gesplittet wird. Damit ist der Eigenanteil unserer Kommune sehr gering und erschwinglich. Wir erhoffen uns damit eine große Energieeinsparung -etwa 90.000 Kilowattstunden pro Jahr und ca. 58.000 Tonnen CO₂ Reduzierung. Minister Pegel lobte auch den großen Einsatz des Bauamtes, namentlich Frau Tober, die zum Ausfüllen der Anträge viel Geduld und Kenntnis besitzen muss.

Ihre Bürgermeisterin
Bärbel Schilling

Bekanntmachungen der Gemeinde Steinhagen

Die Gemeinde Steinhagen informiert, dass die kommunale Trauerhalle ab dem 01. August 2014 nicht mehr zur Verfügung steht.

Dietmar Eifler
Bürgermeister

Für die Gemeinden des Amtes Niepars

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen.

Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

Name, Adresse:

_____ Telefon: _____

Folgende Mängel wurden festgestellt:

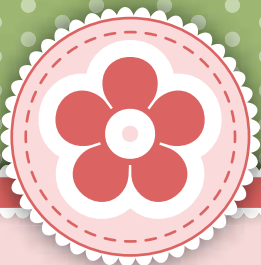
(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung | <input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert |
| <input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn | <input type="checkbox"/> Mast beschädigt |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild | <input type="checkbox"/> schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully | <input type="checkbox"/> verschmutzt |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage | <input type="checkbox"/> verdreckt |
| <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech | <input type="checkbox"/> überfüllt |
| <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum | <input type="checkbox"/> verstopft |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel: | |

Kurze Ortsangabe:

Unterschrift

Wir gratulieren



Ehejubilare

zum 50. Hochzeitstag

am 23.07.

Herrn Alfred und Frau Hannelore Riesner
aus Kummerow OT Kummerow Heide

zum 50. Hochzeitstag

am 25.07.

Herrn Alexander und Frau Heike Kuhn
aus Steinhagen OT Negast

Altersjubilare

Groß Kordshagen

Frau Gisela Mielke am 07.07. zum 76. Geburtstag
Herrn Rudolf Tank am 11.07. zum 84. Geburtstag

Groß Kordshagen OT Flemendorf

Herrn Bruno Martens am 09.07. zum 89. Geburtstag
Frau Johanna Ruß am 19.07. zum 79. Geburtstag

Jakobsdorf

Frau Charlotte Bennemann am 20.07. zum 83. Geburtstag
Frau Anna Kühn am 26.07. zum 75. Geburtstag
Frau Bärbel Schwanke am 26.07. zum 73. Geburtstag
Herrn Ernst Bennemann am 31.07. zum 83. Geburtstag

Jakobsdorf OT Grün Kordshagen

Frau Christa Prochnow am 17.07. zum 72. Geburtstag
Frau Erika Burmann am 19.07. zum 90. Geburtstag

Jakobsdorf OT Nienhagen

Frau Waltraut Kreienbrock am 13.07. zum 72. Geburtstag
Herrn Gerhard Köhn am 24.07. zum 82. Geburtstag
Frau Frieda Wegner am 25.07. zum 77. Geburtstag

Kummerow

Herrn Manfred Ohl am 27.07. zum 73. Geburtstag

Kummerow OT Kummerow Heide

Frau Edith Rettkowski am 10.07. zum 77. Geburtstag
Herrn Albert Paternoga am 17.07. zum 72. Geburtstag
Frau Gisela Sicksch am 01.08. zum 76. Geburtstag
Herrn Rainer Breitenfeldt am 02.08. zum 72. Geburtstag

Kummerow OT Wüstenhagen

Herrn Hans-Joachim Schröder am 28.07. zum 82. Geburtstag

Lüssow OT Klein Kordshagen

Herrn Rüdiger Grimm am 13.07. zum 71. Geburtstag
Herrn Heinz Zelm am 14.07. zum 76. Geburtstag
Herrn Bruno Gromnitza am 22.07. zum 75. Geburtstag

Neu Bartelshagen OT Lassentin

Frau Renate Papenfuß am 30.07. zum 75. Geburtstag

Niepars

Frau Karin Hümmrich am 10.07. zum 70. Geburtstag
Herrn Horst-Dieter Dewald am 11.07. zum 74. Geburtstag
Frau Ilse Kanehl am 11.07. zum 74. Geburtstag
Frau Gertrud Zwingmann am 12.07. zum 80. Geburtstag
Herrn Burkhard Kanehl am 13.07. zum 77. Geburtstag
Frau Bärbel Schmidt am 14.07. zum 70. Geburtstag
Frau Helga Hagemann am 17.07. zum 76. Geburtstag
Frau Gertrud Wendt am 17.07. zum 82. Geburtstag
Frau Brunhilde Schönherr am 27.07. zum 70. Geburtstag
Herrn Jürgen Brinkmann am 28.07. zum 76. Geburtstag

Niepars OT Duwendiek

Frau Lieselotte Hoffmann am 21.07. zum 75. Geburtstag

Niepars OT Martensdorf

Herrn Rudolf Kleist am 17.07. zum 84. Geburtstag
Herrn Horst Schumacher am 02.08. zum 78. Geburtstag

Niepars OT Obermützkow

Herrn Karl-Heinz Müller am 10.07. zum 75. Geburtstag

Pantelitz

Frau Hedwig Plüm am 17.07. zum 82. Geburtstag
Frau Rosemarie Löschke am 19.07. zum 75. Geburtstag
Frau
Dr. Astrid Schumann-Friedrich am 19.07. zum 76. Geburtstag
Herrn Karl-Fritz Dettmann am 02.08. zum 84. Geburtstag

Pantelitz OT Zimkendorf

Frau Bärbel Dietrich am 08.07. zum 70. Geburtstag
Frau Charlotte Ottensmeier am 23.07. zum 79. Geburtstag
Herrn Günter Raddatz am 01.08. zum 76. Geburtstag

Steinhagen

Frau Jutta Blöhm am 08.07. zum 70. Geburtstag
Frau Edith Hanisch am 09.07. zum 81. Geburtstag
Herrn Walter Heeb am 10.07. zum 73. Geburtstag
Frau Ingeborg Ahrens am 22.07. zum 82. Geburtstag
Herrn Erwin Koll am 30.07. zum 85. Geburtstag
Frau Käte Jacobs am 02.08. zum 88. Geburtstag

Steinhagen OT Krummenhagen

Frau Erika Schaffranek am 29.07. zum 73. Geburtstag

Steinhagen OT Negast

Frau Johanna Renkel am 07.07. zum 95. Geburtstag
Frau Waltraud Wesoly am 07.07. zum 76. Geburtstag
Herrn Volker Reinhardt am 08.07. zum 70. Geburtstag
Frau Marga Grabbert am 10.07. zum 87. Geburtstag
Herrn Werner Schuldt am 10.07. zum 78. Geburtstag
Frau Johanna Nößler am 10.07. zum 92. Geburtstag
Frau Irmgard Heidenreich am 15.07. zum 73. Geburtstag
Frau Renate Steinfurth am 15.07. zum 73. Geburtstag
Herrn Wolfgang Schröder am 16.07. zum 82. Geburtstag
Frau Jutta von Fircks am 18.07. zum 73. Geburtstag
Herrn Karl-Albert Schley am 18.07. zum 76. Geburtstag
Frau Frieda Schmidt am 20.07. zum 86. Geburtstag
Frau
Heidemarie Schmietendorf am 20.07. zum 71. Geburtstag
Herrn Peter Kossow am 21.07. zum 73. Geburtstag
Herrn Dietrich Bollwinkel am 22.07. zum 79. Geburtstag
Frau Marta Kempe am 22.07. zum 77. Geburtstag

Frau Annemarie Jantsch	am 23.07.	zum 72. Geburtstag
Herrn Rudolf Weller	am 24.07.	zum 87. Geburtstag
Herrn Hans-Martin Kruse	am 25.07.	zum 77. Geburtstag
Herrn Wilfried Breede	am 26.07.	zum 77. Geburtstag
Frau Helga Grund	am 26.07.	zum 76. Geburtstag
Herrn Alfred Schwandt	am 30.07.	zum 83. Geburtstag
Herrn Dieter Richert	am 31.07.	zum 72. Geburtstag
Herrn Klaus Ström	am 31.07.	zum 71. Geburtstag
Frau Helga Salomo	am 01.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Lothar Schmoock	am 01.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Erika Schmoock	am 03.08.	zum 74. Geburtstag

Wendorf OT Groß Lüdershagen

Frau Käthe Rahn	am 28.07.	zum 84. Geburtstag
-----------------	-----------	--------------------

Wendorf OT Neu Lüdershagen

Herrn Hans-Joachim Brauns	am 26.07.	zum 86. Geburtstag
Frau Ingeborg Brauns	am 03.08.	zum 87. Geburtstag

Zarrendorf

Frau Waltraud Brauer	am 09.07.	zum 78. Geburtstag
Herrn Ulrich Kilian	am 15.07.	zum 73. Geburtstag
Frau Erika Geppert	am 17.07.	zum 73. Geburtstag
Frau Maria Löper	am 22.07.	zum 82. Geburtstag
Frau Milinda Polochowitsch	am 23.07.	zum 91. Geburtstag
Frau Irmgard Venz	am 23.07.	zum 81. Geburtstag
Herrn		
Hans-Peter Gassenbauer	am 25.07.	zum 72. Geburtstag
Frau Renate Stüwe	am 25.07.	zum 73. Geburtstag
Herrn Wilfried Hoppe	am 30.07.	zum 70. Geburtstag

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90,
Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail: www.wittich.de,
E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 4.045 Exemplare

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Kultur und Freizeit

Alte Essenküche - Neu Bartelshagen

*Liebe Einwohner,
liebe Mitglieder und Freunde
der Interessengemeinschaft!*

*Zu unserem
6. Straßenfest*



*an der „Alten Essenküche“
am 02.08.2014,
Beginn 14:30 Uhr
laden wir recht herzlich ein -*

*zu
Kaffee und Kuchen
Musik mit den „Barther Jungs“
Kinderanimation durch „Storchennest“
Reiten für Kinder
Hüpfburg
Lagerfeuer ab 17:00 Uhr mit der Feuerwehr
mit Bratwurstessen
und Stockbrot
Tanzmusik zum Ausklang*

Unser Talentefest - ein bunter Nachmittag mit viel Spaß und guter Stimmung

Am Dienstag, dem 13.5.2014, versammelten sich viele Schüler der Grundschule „Karl Krull“ Steinhagen gemeinsam mit ihren Freunden, Eltern oder Großeltern in der Aula. Dort begann um 13.30 Uhr das Talentefest, das bereits seit einigen Jahren ein wichtiger Höhepunkt an unserer Schule ist. Diesmal war die Beteiligung besonders hoch. Die Kinder zeigten die unterschiedlichsten Darbietungen, auf die sie sich lange vorbereitet hatten. Alle waren mit sehr viel Eifer und Freude dabei, was nicht zuletzt auch beim Publikum großen Anklang fand.



Tanzmädchen der 2. und 1. Klasse

Frau Timm führte durch das Programm und sparte nicht mit Loben und anerkennenden Worten. Schließlich war es beeindruckend, was es da bereits an künstlerischen Leistungen zu sehen und zu hören gab. So erfreuten zahlreiche Kinder durch ihr Instrumentalspiel, sei es auf der Geige, der Trompete, der Melodica oder auf dem Klavier.



Elina aus der 1a mit ihrer Geige

Des Weiteren wurden verschiedene Tänze präsentiert. Herr Kern trat mit seinen Breakdancegruppen auf. Aber auch die Cheerleader, die Tanzkinder von Herrn Gallardo, die poppigen Tänze aus den Klassen 1a, 1b, 2a und 4a sorgten für gute Stimmung.



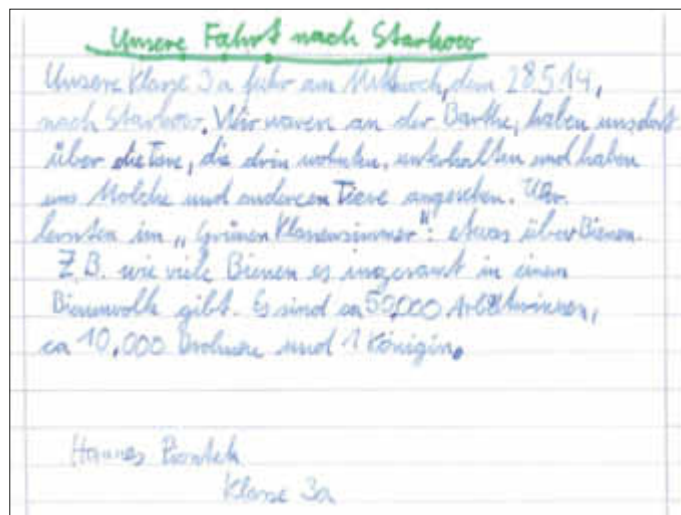
unsere Shireleader Amelie, Lilly und Saskia



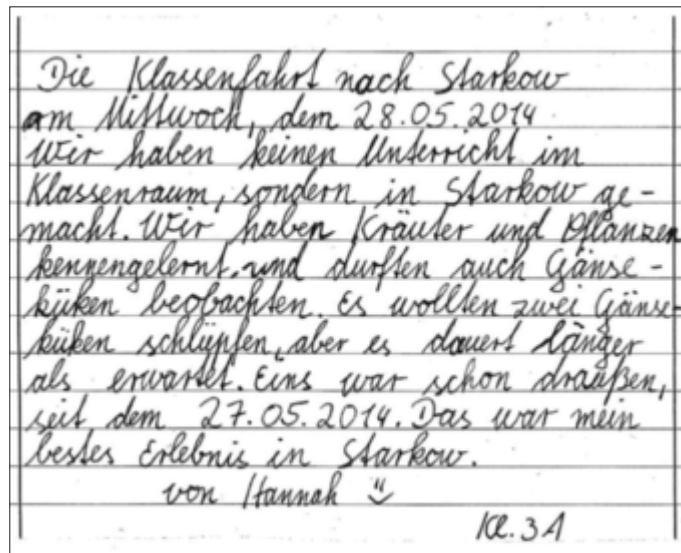
Unsere Breakdancer, die alle in Stimmung brachten.

Die vorgetragenen Sketche (Klasse 4b) zauberten so manchem Besucher ein Lächeln auf die Lippen. Auch die ausdrucksvollen Gedichtvorträge aus den 3. Klassen und die Playbackversionen eines modernen Popsongs (Klassen 3a, 3b) begeisterten die Zuschauer. Ein wichtiger Höhepunkt der Veranstaltung war der Auftritt von Yannik H. (Klasse 4a), der mit seinem gekonnten Spiel auf dem Schlagzeug das Publikum in Erstaunen versetzte. Insgesamt war es ein gelungener und unterhaltsamer Nachmittag, der allen viel Spaß brachte und schon die Vorfreude auf das Talentefest im kommenden Jahr weckte.

Klasse 4b, Grundschule „Karl Krull“ Steinhagen



beim Imker am Bienenhaus





bei der Försterin



Ein Tag in Starkow

Am Mittwoch dem 28.05.14 waren die Klassen 3b und 3a der Grundschule Steinhagen in Starkow. Wir sammelten Kräuter für unsere Kräuterbutter, die wir selbst gemacht haben. Wir waren an der Barthe und haben wieder viel über Krebse, Frösche, Vögel und Bluteigel erfahren. Auch etwas über die Bienen und ihre Bienenkönigin erfuhren wir. Mit einer Försterin haben wir ein Waldquiz gemacht. Danach spielten wir auch noch mit der Försterin Dreier-Sprung. Zum Mittag gab es noch Nudeln mit Tomatensoße. Es war wirklich sehr schön.

Noelia

18. Endinger Parkkonzert

Das Theater Vorpommern gastiert
mit dem Philharmonischen Orchester
und dem Putensen-Beat-Ensemble

„Ostseeballaden“
Ein Sommerkonzert der Extraklasse mit Rock und
Balladen

Musikalische Leitung:
Egbert Funk

Dienstag, 15. Juli 2014
Gutspark Endingen

(Bei schlechtem Wetter in der Reithalle Obermützkow)

ab 16.00 Uhr Gastronomische Versorgung:
- Kaffee und Kuchen (Kindergarten Niepars)
- Bratwurst, Krakauer, Kasseler mit Sauerkraut und
ganz neu „Endinger Taler“ (Kombüse Martensdorf)
- Eis und Süßigkeiten (Chr. Kuhfeld)

18.30 Uhr Solisten und Philharmonisches Orchester
bis ca. des Theaters Vorpommern und dem
21.00 Uhr Putensen-Beat-Ensemble

Eintrittspreise: Erwachsene 10 Euro
Kinder ab 6 Jahre - 16 Jahre 3 Euro

Karten erhalten Sie an der Abendkasse in Endingen. Wir freuen uns auf
Ihren Besuch und wünschen viel Vergnügen!



Meine Freundinnen und ich bei der Kräuterverkostung.

Dorffest in Groß Kordshagen

Zum Dorffest der Gemeinde Groß Kordshagen am 19.07.2014 laden wir recht herzlich ein.

Beginn: 15.00 Uhr auf dem Sportplatz in Groß Kordshagen.

An diesem Nachmittag erwartet Sie ein buntes Programm, ein Fußballspiel, Ponyreiten, eine Hüpfburg für Kinder, sowie eine Blaskapelle. Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen sorgt der Freizeitverein. Die Freiwillige Feuerwehr heizt den Grill an und der Ausschank der Getränke übernimmt die Pension an der Grabow. Von 19.00 Uhr bis nach Mitternacht gibt es Tanz mit der Hanse-Diskotheek mit DJ Sven. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen eine schöne Feier.

Ihr Bürgermeister



an der Barthe

10 Jahre Torffest
90 Jahre Freiwillige Feuerwehr
Großes Heimatfest in Zarrendorf
ANTENNE MV
Einfach von hier. Einfach mein Sender.

Freitag, 11. Juli, 20.00 Uhr
(Festzelt/Sportplatz)

Copacabana Sambashow und
 Tanzparty mit Antenne MV-Moderator
 DJ Geert Sager & DJane Yvonne



**Wir laden alle Einwohner und Gäste
 zu unserem Heimatfest herzlich ein !**

10 Jahre Torffest
90 Jahre Freiwillige Feuerwehr
Großes Heimatfest in Zarrendorf
11. Juli um 20.00 Uhr

Brasilshow und Tanz mit
 Antenne MV-Moderator
 DJ Geert Sager & Yvonne

ANTENNE MV
Einfach von hier. Einfach mein Sender.

12. Juli
 Tagesprogramm und
20:00 Uhr
 Kultstar
Fancy
 King of Disco

Inklusive durch Medley mit:
 Flames of Love
 Lady of Ice
 Bolero
 Slice me nice

Blue Light Live-Band
 DJ Geert & Yvonne
 City-Dancers

www.zarrendorf.de



**Einladung zum 7. Seniorentreffen
 in Lassentin**

Wir laden alle unternehmungslustigen Senioren der umliegenden Gemeinden zum alljährlichen Beisammensein ein. Es findet am 09.08.2014 um 14.00 Uhr in Lassentin am Gemeindezentrum bei einer gemütlichen Kaffeetafel mit kultureller Umrahmung statt.

Bei Bedarf wird der Transport organisiert, Meldungen bitte bei Frau Orłowski im Amt Niepars Telefon 66137. Auch ehemalige Einwohner der Gemeinden sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Ihre Christa Nowack und Sabine Wojciechowski



SV Steinhagen e. V.



32. Karl-Krull-Gedenklauf in Steinhagen

Am Sonntag, dem 20.07.2014 findet wieder der Karl-Krull-Gedenklauf des SV Steinhagen statt.

Wieder als Landes-Cup-Wertungslauf, damit werden viele Läufer teilnehmen um die begehrten Wertungspunkte zu bekommen. Wir rechnen mit 230 - 250 Teilnehmern. Es werden folgende Strecken angeboten:

5 km, 10 km Lauf und Walking.

Start und Ziel ist der Sportplatz in Steinhagen. Startzeit für alle Strecken und Altersklassen um 10.00 Uhr. Siegerehrung ab 11.30 Uhr, alle Starter nehmen an der Tombola teil, die gleich nach der Siegerehrung stattfindet.

SV Steinhagen, Blöhm, Vorsitzender

ANTENNE MV
Einfach von hier. Einfach mein Sender.

Samstag, 12. Juli, Tagesprogramm

10.30 Uhr, Festzelt/Sportplatz
 Festumzug der Freiwilligen Feuerwehr
 Massenstart von blau-weißen Heliumballons
 anlässlich des Jubiläums

13.00 - 17.00 Uhr Große Panda Springburg für Kids
14.00 - 15.00 Uhr Kaffeetafel
15.00 - 16.00 Uhr Showtalente der Grundschulen
 präsentieren sich
16.00 - 17:00 Uhr Hausmeister Erwin, alias Leif Tennemann





20.00 Uhr
Jubiläumsparty
 mit Kultstar
Fancy
 King of Disco

Blue Light Live-Band
 DJ Geert & DJane Yvonne
 City-Dancers

Schul- und Kitanachrichten

Bericht aus dem Schulzentrum Barth

24.05.2014

Bei bestem Leichtathletikwetter ermittelten die Gymnasiasten des Schulzentrums Barth beim traditionellen Sportfest ihre besten Sportler. In den Disziplinen Leichtathletischer Dreikampf und Torwandschießen, in den Basketball- und Sprintstaffeln sowie im Fußball und Volleyball gab es wie immer spannende Wettkämpfe mit tollen Ergebnissen.

Krönender Höhepunkt der Siegerehrung war die Auszeichnung der besten Leichtathleten. Maria Kunczke (Klasse 10a) setzte sich knapp gegen Leonie Poppe (275 Pkt.) und Teresa Forchhammer (262 Pkt.) durch und konnte den Titel mit sehr guten 284 Punkten erringen.

Bei den Jungen verteidigte Vorjahressieger Nick Kersten (Klasse 8c) seinen Titel und steigerte seinen Punktwert nochmals auf ausgezeichnete 366 Punkte. Sein Klassenkamerad Oliver Schuldt (317 Pkt.) und Dequan Stepper (305 Pkt.) lieferten ebenfalls einen tollen Wettkampf ab und mussten sich dennoch dem überragenden Sieger geschlagen geben. Sowohl Maria als auch Nick freuten sich neben dem Titel auch über die Siegerpokale.

Ein abschließender Fußballvergleich der 7. und 8. Klassen sowie ein Volleyballturnier der 9. bis 11. Klassen, bei dem einsatzstark um jeden Punkt gekämpft wurde, rundeten einen schönen Sporttag ab.

Sieger Leichtathletischer Dreikampf:

- | | |
|-------------------|---|
| 7. Klasse | Lena Heinze (127 Pkt.)
Sebastian Schädlich (192 Pkt.) |
| 8. Klasse | Sophia Meien (215 Pkt.)
Nick Kersten (366 Pkt.) |
| 9. Klasse | Hanna Clara v. Wedelstädt (248 Pkt.)
Max Möritz (199 Pkt.) |
| 10. Klasse | Maria Kunczke (284 Pkt.)
Dequan Stepper (305 Pkt.) |
| 11. Klasse | Thea Karock (224 Pkt.)
Florian Feist (240 Pkt.) |

Dietmar Mews



Wandertag nach Kummerow

Die Vorschulkinder der Kita „Storchenkinder“ in Niepars machten sich am 5. Juni 2014 mit dem Zug auf den Weg nach Kummerow. Dort wollten wir uns den Milchviehbetrieb etwas genauer ansehen.

Am Bahnhof in Kummerow wurden wir von Frau Nowack empfangen, die uns den ganzen Vormittag begleitet hat. Sie führte uns über Wege und Wiesen, an unterschiedlichen Herden vorbei. Sie erklärte und beantwortete die Fragen der Kinder. Nach dem Fußmarsch gab es ein Picknick, das sehr schön auf einem Strohhallen angerichtet war.

Es gab natürlich, wie es sich für einen Milchviehbetrieb gehört, frische Milch in verschiedenen Geschmackssorten, Obst, Gemüse und Gebäck. Nach der netten und leckeren Stärkung wurde der Hof erkundet. Dafür wurden zwei Gruppen gebildet.

Frau Nowack führte die eine Gruppe in den Melkstall, wo sie den Kindern das Melken an der Melkmaschine zeigte. Mit der frisch gemolkene Milch ging es zu den Kälbern. Denn die freuten sich über die kleine Zwischenmahlzeit.

Die andere Gruppe erkundete in der Zeit die Landwirtschaftstechnik und probierte deren Sitze aus ... Traktor, Mähdrescher, Bagger. Für jeden sollte etwas dabei gewesen sein. Die Kälberchen ließen natürlich die Mädchenherzen höher schlagen.

Nachdem beide Gruppen alles erkundet hatten, trafen wir uns nochmal an der Picknickstelle, stärkten uns ein weiteres Mal und machten uns mit Frau Nowack auf den Weg zum nahegelegenen Hähnchenstall. Hier durften wir zum Fenster hineinschauen und zum Ausklang des schönen Vormittags schauten wir noch bei den „drei kleinen Schweinchen“ vorbei. Danach trennten sich unsere Wege. Wir gingen zum Spielplatz und Frau Nowack ging ihrer täglichen Arbeit nach.

Leider fiel der Besuch auf dem Spielplatz mal wieder recht kurz aus, denn der Regen machte uns einen Strich durch die Rechnung und so setzten wir uns unter einen Unterstand und machten dort unsere Mittagspause.



Wir machten uns auf den Weg zurück zum Bahnhof, weil immer dunklere Wolken aufzogen und wir am Bahnhof deutlich geschützt standen. Zwischenzeitlich hörte der Regen auf und wir gingen ein Stück und machten ein paar Bewegungsübungen, um uns aufzuwärmen.

Dem großen Regenguss schauten wir aus dem Wartehäuschen zu und kurz danach kam auch schon unser Zug. Es ging zurück nach Martensdorf.

Großer Dank gilt Frau Nowack und allen fleißigen Helfern, die diesen Vormittag ermöglicht und so toll für uns gestaltet haben.

**Judith Krüger
und die Vorschüler der Kita „Storchenkinder“**



Schülerfirma sucht...

Wir, die Schülerfirma „Gustav & Co.“ der Regionalen Schule Niepars, haben uns im Januar 2014 gegründet. Wir organisieren die Verarbeitung und Vermarktung unserer Schulgartenprodukte und machen den Schülern ein regelmäßiges Angebot mit unseren selbst und frisch hergestellten Produkten.

Um noch kontinuierlicher arbeiten zu können, suchen wir nach allen möglichen Küchenutensilien und würden uns freuen, wenn jemand zu viel angeschaffte oder zu groß gewordene Töpfe, Schüsseln etc. oder noch funktionierende Haushaltsgeräte, wie z. B. Mixer, Stabmixer o.ä. kostenlos abzugeben hat und unsere Arbeit damit ein wenig unterstützt.

Für Angebote sind wir täglich erreichbar über das Sekretariat der Schule unter der Telefonnummer 038321 310 oder über die Schulsozialarbeiterin Frau Anders, Tel.: 0173 6382801

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Arbeitsgemeinschaft „Lesemäuse“ der KITA „Waldameisen“ in Negast. Ein kleiner Einblick in unsere AG, die einmal im Monat statt findet.





Wandertag - Kita Pusteblume e.V. Pantelitz

Am 05.06.2014 war es endlich wieder soweit, es fand der all-jährliche Wandertag anlässlich des Kindertages statt. Die Kinder und Erzieherinnen der Kita Pusteblume aus Pantelitz und einige Eltern fahren nach Marlow in den Vogelpark. Die Fahrt mit dem Reisebus war natürlich ein Highlight, alle Kinder waren sehr aufgeregt. Um 9 Uhr ging es schließlich gutgelaunt los in Richtung Marlow. Die Kinder konnten im Vogelpark viele interessante und lustige Tiere, wie etwa Erdmännchen, Papageien und Äffchen, beobachten und lernten dabei so einiges über sie. Am meisten Spaß aber hatten alle auf den zahlreichen Spiel- und Abenteuerplätzen. Die Eltern und Erzieher konnten dort einmal durchschnaufen bevor es weiter ging mit dem Rundgang. Trotz eines kleinen Regenschauers, der bei Pommes Frites und Spagetti mit Tomatensoße im Restaurant abgewartet wurde, war es ein gelungener und erlebnisreicher Tag für die Kinder. Vielen Dank an Frau Schwebke für die Organisation und an die Erzieherinnen der Kita Pusteblume! Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Der Elternrat





Gespannt und etwas aufgeregt stiegen diese acht Schüler am Morgen des 07.05.2014 in den Bus des Storchennestes, um von unserem Hausmeister Herrn Wedig nach Zingst gefahren zu werden. Dort trafen sie auf insgesamt 96 Schüler aus 11 weiteren Schulen von Ribnitz-Damgarten, Gresenhorst, Prewrow, Zingst bis zu uns nach Niepars. Unsere acht Teilnehmer schlugen sich tapfer. Besonders tolle Ergebnisse konnten Ole Lemke und Janne Herbst erreichen. Ole belegte einen hervorragenden 2. Platz bei den Drittklässlern und Janne konnte sich über einen tollen 3. Platz bei den Viertklässlern freuen. Wir gratulieren beiden zu diesen Erfolgen!!! Aber auch die anderen sechs Kinder unserer Schule sammelten eifrig Punkte und belegten gute Plätze im Mittelfeld. Einig waren sich alle acht darüber: Dieser Wettstreit war eine tolle Sache und hat allen sehr viel Spaß gemacht.



Ole (2. von rechts) bei der Siegerehrung in Zingst



Janne (ganz rechts) im Kreise der Platzierten in Zingst

Matheasse der Nieparser Schule

Gern sind wir der Einladung zur Regionalen Mathematikolympiade nach Zingst gefolgt. Bevor die Fahrt aber starten konnte, wurde in allen vier Klassenstufen nach den besten „Mathematikern“ gesucht. Es wurde fleißig geknobelt, probiert und nachgedacht, um zu den z.T. recht kniffligen Aufgaben richtige Ergebnisse zu finden. Folgende Schüler durften unsere Schule schließlich in Zingst vertreten:

aus der 1. Klasse	Mouy y Ngon Hanna Beutler
aus der 2. Klasse	Emilia Banaszkiwicz Cedrik Behnke
aus der 3. Klasse	Paula Reichenbach Ole Lemke
aus der 4. Klasse	Janne Herbst Johannes Hagemann

Bereits am 20.03.2014 hat der **Känguru-Wettbewerb der Mathematik** deutschlandweit stattgefunden. Unsere Grundschule beteiligte sich zum zweiten Mal daran. Bei diesem Wettbewerb konnte jeder mitmachen, der Spaß am Knobeln, Probieren und Überlegen hat. 21 Schüler aus den 3. und 4. Klassen hatten sich zu diesem Wettbewerb angemeldet und stellten sich den 24 unterschiedlichen mathematischen Aufgaben. Auch hier galt es wieder möglichst viele Punkte zu sammeln. Gesucht wurde aber auch derjenige, dem es gelang die meisten Aufgaben in Folge richtig zu lösen. Diese Kette von Aufgaben wird als „Kängurusprünge“ gezählt. In diesem Jahr ist das Paula Reichenbach aus der 3. Klasse gelungen; sie erreichte sogar 18 dieser Kängurusprünge. Das ist eine super Leistung. Außerdem gelang es Paula mit 92 von 120 möglichen Punkten einen hervorragenden 3. Preis zu erreichen. Sie wurde neben einem T-Shirt für den weitesten Kängurusprung auch mit einem Spiel als Preis geehrt. Beim Känguru-Wettbewerb geht aber niemand leer aus. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde mit seiner erreichten Punktzahl und ein kleines Knobelspiel. Wir freuen uns, dass so viele Kinder an unserer Schule Spaß am Knobeln haben und hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf eine so rege Teilnahme.

Grit Müller



Anton, Ole, Paula, Clara und Noah erreichten die meisten Punkte beim Känguruwettbewerb der Drittklässler unserer Schule



Bei den Vierklässlern unserer Schule erreichten Johannes, Moritz, Max, Janne, Leonie und Mia die höchsten Punktzahlen



Paula konnte sich über den weitesten Kängurusprung und einen 3. Preis freuen

Sportfest

Auch in diesem Jahr wurde eine lang gepflegte Tradition fortgeführt! Am 25. April lud die Kita „Waldameisen“ in Negast zum diesjährigen Sportfest ein. Um 15 Uhr hieß es für Kinder und Eltern „Sport frei“. Zur Aufwärmung gab es eine kleine Tanzeinlage und anschließend wurden die aufgebauten 6 Stationen durchlaufen. Auch der Körpereinsatz von vielen Eltern war hier gefragt. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß und zum Abschluss wurde jedem Kind ein Sportabzeichen überreicht. Vielen Dank an alle Erzieher und Helfer. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Der Elternrat





Mit einigen von uns vorgelesenen Ostergedichten für „Klein und Groß“ endete unser Beisammensein.
Die Freude war wieder auf beiden Seiten.
Ein herzliches Dankeschön an die Erzieherinnen.

Steinhagen, im April 2014

Ursula Callies



„Finde den Schatz!“

Das war das Ziel der Eltern und Kinder an unserem diesjährigen Sportfest am 02.06.2014 in der KiTa Spielbude des LebensRäume e.V. in Zarrendorf.

Zu 15.00 Uhr sollten sich alle interessierten Sportfans auf dem Spielehof der KiTa einfinden. In gewohnter Art gab es zu Beginn des Nachmittags für alle Beteiligten Kaffee, Tee und ganz leckeren Kuchen, der zahlreich gebacken wurde und liebevoll verziert war. Die Kinder waren schon ganz aufgeregt und wollten endlich los legen. Sie hatten nämlich davon Wind bekommen, dass das Sportfest in diesem Jahr in etwas anderer Form gestaltet sein sollte. Sie mussten sich allerdings erst mal in etwas Geduld üben, denn am Anfang eines jeden Sports steht die Aufwärmphase an. Nach dem kleinen Tänzchen zu einem Kinderlied wurden die Kinder dem Alter nach in vier Gruppen aufgeteilt. Es gab eine grüne, eine blaue, eine gelbe und eine rote Gruppe. Jedes Kind erhielt eine Plakette zum Anstecken in seiner Gruppenfarbe und seinem Namen darauf. Die Gruppen wurden jeweils von einem Elternratsmitglied und einer Erzieherin betreut.

Die ganz Kleinen blieben auf dem Spielehof und vergnügten sich dort bei altersgerechten Spielen. Für die „Großen“ ging es zusammen mit den anwesenden Eltern ins Außengelände. Hier erfuhren die Kids, dass eine Schnitzeljagd angedacht war und am Ende ein Schatz gefunden werden sollte. Ganz aufgeregt machten sich die Kinder der drei „großen“ Gruppen daran, den ersten von insgesamt zwölf Hinweisen ausfindig zu machen. Die Hinweise waren in kleinen Kartons versteckt, zusammen mit einer Aufgabe, die von den Kindern gelöst werden musste, bevor sie einen weiteren Hinweis auf den Fundort des folgenden Kartons erhielten. Die Aufgaben waren unterschiedlicher Natur und altersabhängig aufgestellt. So gab es sportliche Aufgaben, wie z.B. Fußballparcours, Sackhüpfen, Eierlaufen, Balancieren auf einem Seil und vieles mehr. Aber die Kinder

Zum Osterfrühstück in der Kita Steinhagen

waren Omas und Opas unserer Seniorengruppe eingeladen. In zwei Gruppen aufgeteilt, erwartete uns jeweils um 8:00 Uhr ein leckeres Frühstück.

Zuvor erhielten wir dazu nette Einladungskarten, von den Kindern selbst gebastelt.

An den liebevoll dekorierten Tischen nahmen wir zwischen den Kindern Platz. Eine muntere Schar 3- bis 4-jähriger Kinder frühstückte schon recht selbstständig mit uns gemeinsam.

Das Überraschungsgeschenk für jeden von uns war ein gebasteltes Osterhäschen.

Die Kinder erfreuten uns mit einem kleinen Lieder-Tanz-Programm.

mussten auch Rätsel lösen, Tiere erraten oder mit verbundenen Augen am Geschmack erkennen, was sie dort gerade im Mund hatten (harmlose Dinge, wie z.B. Salzstangen, Minisalami etc.). Die Eltern halfen den Kindern, wenn es denn nötig war und beteiligten sich an den sportlichen Aufgaben. Ganz gespannt und engagiert verfolgte jede Gruppe seiner aus lauter Hinweisen gelegten Spur zum Schatz.

Am Ende war bei allen Gruppen die Schatzsuche von Erfolg gekrönt, denn sie haben alle ihre verborgene Schatzkiste gefunden und diese voller Enthusiasmus regelrecht aufgerissen. In der Kiste lag für jedes Kind eine Kleinigkeit zum Mitnehmen bereit. Den Kleinen und „Großen“ hat die Schatzsuche doch viel Freude bereitet und wir möchten uns bei den fleißigen Kuchenbäckern, bei den Erzieherinnen und den sonstigen Helfern bedanken, die uns bei der Planung und Durchführung der Schnitzeljagd unterstützt haben.

Der Elternrat



Ausflug in den Tierpark Greifswald

Trotz trüber Aussichten auf schönes Wetter, starteten die Vorschulkinder der Kita „Storchenkinder“ am 8. Mai 2014 ihren Ausflug in den Greifswalder Tierpark. Mit dem Zug ging es von Martensdorf nach Stralsund und nach einer kurzen Umsteigezeit weiter nach Greifswald. Dort folgte ein Fußmarsch von rund fünf Minuten durch die Parkanlage und schon waren wir da. Der Rundgang um den Schwanenteich konnte also starten. In dem kleinen, freundlichen Tierpark haben wir viele einheimische Tiere beobachtet und teilweise gestreichelt. Dem zwischenzeitlichen Nieselregen zeigten wir unsere Kapuzen und ließen uns davon nicht weiter stören.

Weiterhin gab es eine Taststrecke, ein Häuschen in dem man Vogelstimmen hören kann, ein Streichelgehege mit Ziegen und eine Brutstation, in der man mit etwas Glück, kleine Küken schlüpfen sieht. Dem großen Regenguss zur Mittagszeit zeigten wir dann den Rücken und nutzten die Zeit, um uns in die Zoonische zu setzen, uns zu stärken und anschließend exotische Tiere in den Terrarien anzusehen. Da der Regen auf allem eine Wasserschicht hinterlassen hatte, konnten wir uns anschließend den Spielplatz nur ansehen. Es ging zurück zum Bahnhof, wo der Zug bereits stand.

Judith Krüger und die Vorschulkinder der Kita „Storchenkinder“

Ein paar Meinungen zu unserem Ausflug:

Lucas: „Ich fand den Pfau toll!“

Marc: „Das Hören der Vogelstimmen hat mir Spaß gemacht!“

Lena: Die Tiere waren so süß. Das Streicheln war toll!“





Mit diesen hervorragenden Platzierungen haben die Wettbewerbsteilnehmer ihre umfangreichen Kenntnisse in der englischen Sprache, Grammatik und Landeskunde nachgewiesen. Wir gratulieren ganz herzlich allen Gewinnern. Vielfältige Möglichkeiten des Spracherwerbs und des Ausprobierens auch außerhalb des Klassenraumes haben sicherlich mit zu diesen Erfolgen beigetragen. Neben jährlichen Fremdsprachenolympiaden, werden an der Schule in Niepars auch Projektfahrten nach Großbritannien angeboten. Für die schwedisch-deutsche Schulpartnerschaft sind sichere Englischkenntnisse ebenfalls eine gute Basis für persönliche Kontakte. Alle Teilnehmer des internationalen Englischwettbewerbs werden auf der Schulversammlung zum Schuljahresende für ihre erbrachten Leistungen mit einer Urkunde geehrt und die Preisträger mit Sachpreisen ausgezeichnet. Im Schuljahr 2014/15 werden alle, die Spaß und Freude an der englischen Sprache haben, wieder zum Wettstreit herausgefordert.

Beate Berndt

Kirchliche Nachrichten

Der Kirchengemeinderat (KGR) Steinhagen

hat auf seiner Sitzung 26. Mai 2014 beschlossen, die Kirche Steinhagen für weltliche Trauerfeiern zu öffnen.

Das bedeutet, es können Trauerfeiern mit einem Redner/einer Rednerin in angemessener Form für Angehörige, die keiner der christlichen Kirche angehören, stattfinden. Diese Regelung gilt ab dem 1. August 2014. (Bis dahin ist noch die kommunale Trauerhalle in Steinhagen zu nutzen).

Im Trauerfall ist die Nutzung der Kirche Steinhagen mit der Friedhofsverwaltung im Pfarramt Steinhagen, Dorfstr. 17, 18442 Steinhagen, hier Frau Jakobs, Mo.-Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr (T: 038327-60251) abzusprechen.

Der KGR und Pn. Dobbe stehen für Rückfragen zur Verfügung.

Das Nutzungsentgelt für die Kirche bei weltlichen Trauerfeiern beträgt 200,-EUR - damit wird ein Beitrag zum Erhalt des Gebäudes geleistet. Die Orgel kann genutzt werden; Das Honorar für den Organisten ist mit dem Bestatter abzurechnen.

Eine Heizkostenpauschale in Höhe von 60,-EUR wird im Bedarfsfall erhoben.

Pastorin Ines Dobbe

Vorsitzende des KGR Steinhagen, am 24. Juni 2014

Veranstaltungen der KG Steinhagen

- Sommerfest der Kirchengemeinde am Sonntag, den 6. Juli 2014
- 14 Uhr Beginn in der Kirche mit Familiengottesdienst
 Vernissage mit Carsten Wegert, Steinhagen - Er zeigt Bilder und Impressionen
 - 15 Uhr Kaffee und Kuchen
 Zaubervorstellung
 Grillwürstchen
 - 17 Uhr Konzert in der Kirche mit dem Grimmener Chor unter der Leitung von Sophia Köhn
 - 18 Uhr Ausklang im Pfarrgarten

Kirchengemeinde Pütte - Niepars

Im Juli 2014

Gottesdienste:

13.07.	09.30 Uhr	Niepars	Predigtgottesdienst
20.07.	10.00 Uhr	Pütte	Gottesdienst zum 70. Gedenktage des deutschen Widerstandes
26.07.	19.30 Uhr	Niepars	Abendgottesdienst mit Abendmahl

42 Nieparser Schüler stellten sich der Herausforderung in der englischen Sprache

Jährlich im Mai findet der internationale Englischwettbewerb „The BIG Challenge“ statt, an dem auch die Schülerinnen und Schüler der Regionalen Schule in Niepars teilnehmen. Die Ergebnisse der 42 Teilnehmer aus den Klassenstufen 5 - 8 können sich sehen lassen. So belegte Lennart Koch (Klasse 7) den 23. Platz von 652 Teilnehmern im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern und Jan Malte Vicent aus der Klasse 8b knackte bei einer Teilnehmerzahl von 427 die Top 20 und kam auf den 18. Platz. Die ebenfalls im Landesdurchschnitt sehr erfolgreichen Schulsieger der Jahrgangsstufen 5 und 6 waren Johanna Sokoll aus der Klasse 5a und Tom Felgenhauer aus der Klasse 6a.



03.08. 17.00 Uhr Pütte
Konzert mit VARIATIO DELEKTAT

Regelmäßige Veranstaltungen Pütte - Niepars

Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: Dienstag, 08.07. um 15.00 Uhr in Pütte

Chor: Sommerpause

Kirchengemeinderat:

Sitzung am 09.07. um 19.30 Uhr in Pütte entfällt

Unregelmäßige Veranstaltungen:

„Moment mal“ eine 1/2 Stunde mit Gott Andacht in der Nieparker Kirche
dienstags, 15.07.; 29.07. um 18.30 Uhr

Public viewing für alle



(eine öffentliche Veranstaltung in Zusammenarbeit der Kirchengemeinde Pütte-Niepars und der Gemeinde Pantelitz) zur Fußballweltmeisterschaft im Gemeindezentrum Pantelitz Schwarzer Weg 8

aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der Tafel am Gemeindezentrum oder unserer Internetseite.

Urlaub: Vom 02.08. bis 23.08. hat Pastor Busse Urlaub.

Die Vertretung in allen Amtshandlungen hat vom 04.-10.08. Pastorin Karopka in Prohn, Stralsunder Str. 18, Tel. 038323-317; vom 11.08. - 17.08. Pastorin Tuve in Velgast, E.- Thälmann-Str. 17, Tel. 038324-358 und vom 18.08. - 23.08. Pastorin Karopka.

Dennoch

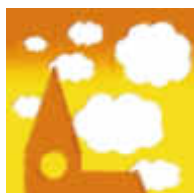
Viele haben sich ihre Träume abgeschminkt. Dennoch will ich das Beste hoffen.

Manche denken allein an sich selbst. Dennoch möchte ich auch die andern im Blick behalten.

Manche halten Kirche für überflüssig. Dennoch gehe ich gerne in den Gottesdienst.

Einige glauben nur an die Macht des Geldes. Dennoch suche ich bei Gott mein Glück. Zum Glück.

Reinhard Ellsel, Autor, zum Monatspruch Juli 2014: Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an. Psalm 73,23-24



Vereine und Verbände

Jüngster Hundeführer 3x bei Meisterschaft auf dem Treppchen

Am 31.05.2014 fand in Malchin die diesjährige Landesjugend- und Juniorenzuchtsschau des Vereins für Deutsche Schäferhunde statt. Fünf Mitglieder und Förderer stellten den Krummenhäger Jugendlichen 6 Hunde zum führen zur Verfügung. Der erst 6-jährige Adrian Freitag konnte mit Ivett von Trafalga in der Nachwuchsklasse Hündin Langstockhaar das viel versprechend auf Platz 2, mit Didl vom Krummenhäger See in der Veteranenklasse Hündin den Platz 1 und mit "Lockhoff's Nico" in der Veteranenklasse Rüden auch Platz 1 erlaufen. Ariane Heu-

er konnte mit Illy vom Greifswalder Stadtrand in der Jugendklasse Hündin das sehr gut 3, mit "Eddy vom Westervenn" in der Junghundklasse Rüden das sehr gut 4 und mit Gunni vom Schmachter See in der Gebrauchshundklasse Rüden das sehr gut 1 erreichen. Glückwunsch an die Hundeführer, Besitzer und Züchter! Heidemarie Freitag



Adrian mit Lockhoff's Nico



Adrian mit Lockhoff's Nico Siegerehrung Pokal für den jüngsten Hundeführer



Adrian mit Didl vom Krummenhäger See



Ariane mit Eddy vom Westervenn



Ariane mit Illy vom Greifswalder Stadtrand



Adrian mit Ivett von Trafalga

Lesen ist wieder „in“

Auf Initiative des Seniorenclubs Negast wird es in Zukunft möglich sein, Bücher auszuleihen. Mit sehr viel Fleiß und Ehrgeiz entstand unter den Händen der Seniorin Gisela Hein ein umfangreiches Angebot verschiedener Titel und Genres. Ihr Aufruf an die Negaster Bürger Bücher für die neue Dorfbibliothek zu spenden war sehr erfolgreich. Und so konnte am 5. Juni 2014 unter der Anwesenheit des stellvertretenden Bürgermeisters Klaus Barnekow die feierliche Übergabe erfolgen. Die Öffnungszeiten sind der Bildtafel zu entnehmen. Und nicht nur Negaster sind herzlich eingeladen, von dieser neuen Einrichtung Gebrauch zu machen, sondern auch alle, die sich für Bücher interessieren. Zur Zeit stehen über 700 Exemplare zur Auswahl bereit.

Peter Möschter, Seniorenclub Negast



Unser Verein wird in diesem Jahr 60!

Gut motiviert starteten die Teilnehmer des Arbeitseinsatzes am 3. Mai gegen 8.30 Uhr in den Tag. Es war sonnig und kaum Wind, so dass alle Außenarbeiten an der Reithalle unter einem guten Stern standen. Fast 40 Mitglieder des Reitvereins waren gekommen, um zu helfen. Das Moos an den Fenstern der Reithalle sollte entfernt, die Dachrinnen gesäubert und lose Bretter befestigt werden. Innen war der Staub der letzten Jahre zu bekämpfen und das Reiterstübchen aufzuräumen. Als letzten stand auf dem Plan, das Gras um den Reitplatz herum abzustechen. Alle arbeiteten schnell und konzentriert zusammen und die Hebebühne half in der Höhe - ein schönes Männerspielzeug. Um 12.30 Uhr gab es ein leckeres Mittagessen. Ein fleißiges Team hatte den Tisch gedeckt, jeder hatte Salat, Brot, Würstchen oder Fleisch, Bier oder Kuchen mitgebracht. Am Nachmittag wurden die restlichen Arbeiten fertiggestellt und so endete der sonnige Tag mit einem guten Gefühl - unsere Halle kann sich wieder sehen lassen. Beim Arbeiten ließ sich auch vieles besprechen, denn natürlich laufen die Vorbereitungen zum 60. Geburtstag unseres Vereins schon länger. Das Programm für unser Hoffest am 30. August 2014 hat das Festkomitee entworfen und schon einige Aufgaben verteilt. Verschiedene Vereine aus unserer Gemeinde unterstützen uns bei der Durchführung unseres Vereinsjubiläums. Unsere Reiter - groß und klein - bereiten sich im Training besonders fleißig auf den Tag vor. Wir freuen uns auf alle Gäste, die mit uns zusammen unser Jubiläum feiern möchten. Kommen Sie doch einfach auch vorbei!

Reit- und Fahrverein Obermützkow e. V.

30.05.2014



SV 93 Niepars sucht Nachwuchskicker und Mannschaftsbetreuer

Die Fußballabteilung des SV 93 Niepars sucht für die neue Saison interessierte und fußballbegeisterte Jungs.

Die D-Jugendmannschaft möchte seinen Kader vergrößern. Gesucht werden die Jahrgänge 2002-2003. Es werden keine fertigen Fußballer gesucht, viel wichtiger ist, das Interesse und die Freude am Fußball. Die Trainingstage sind Montag und Freitag. Trainiert wird das Team von einem lizenzierten Fußballtrainer. Wer Interesse hat, kann sich telefonisch sofort melden, beim Sportkoordinator Michael Manfraß Handy 0151 54171168 oder Sportbüro Montag und Freitag von 15.00-15.30 Uhr, 038321/66400. Für den Aufbau einer Bambini-Mannschaft Mädchen und Jungen im Alter von 4-6 Jahren sucht der SV 93 Niepars Mannschaftsbetreuer oder Trainer, die Interesse haben, eine Bambini-Mannschaft in Niepars aufzubauen. Startschuß soll Ende August sein. Bitte melden, bei den oben genannten Telefonnummern.



Michael Manfraß
Sportkoordinator



Krummenhäger Hundesportler absolvierten bereits 2 Prüfungen

Am 11.05.2014 und am 14.06.2014 führte der Krummehäger Hundeverein Prüfungen im Leistungsbereich durch. Insgesamt gingen 28 Sportfreunde in den Prüfungsstufen Begleithund, Ausdauer, Sachkunde, Internationale Prüfung in den Stufen 1, 2, und 3, die Fährtenprüfung in den Stufen 1 und 2 und die Fährtenhundprüfung in den Stufen 1 und 2 an den Start. Als Richter wurde im Mai Roswitha Dannenberg aus Großaspden und im Juni Horst Bamberg aus Berlin eingeladen. Beide Richter bewerteten unsere Sportfreunde mit ihren Hunden

Korrekt, sportlich und fair.
Es waren wieder lange Tage für alle, ob Teilnehmer, Hunde, Richter, Zuschauer, Organisationsteam und die vielen fleißigen Helfer. Was wir nicht versäumen möchten zu schreiben, ein ganz herzlichen Dank an unsere landwirtschaftlichen Betriebe. An Herrn Aurel Hagen und Herrn Hans- Walter Blunck für die Bereitstellung des Trainings- und Prüfungsackers. Sowie Herrn Mulder für die Bereitstellung des Prüfungsackers im Mai.
Heidemarie Freitag



Ausdauerprüfung



Hartwig Kraeft mit Wera vom Ganzkower Schloß in der Fährte der IPO 1



Bernd Russow mit Cliff vom Mecklenburger Land in der Fährte der Fpr1 Fährtenprüfung Stufe 1)

Krummenhäger Sportfreunde mit ihren Schäferhunden auf Zuchtschauen erfolgreich

Im 1. Halbjahr diesen Jahres besuchten die Sportfreunde des Schäferhundverein Krummenhagen noch 3 weitere Ausstellungen in Waren, Steinhagen (Westpfalen) und in Prenzlau. Die Hunde unserer Sportfreundin Helga Fränk führte dort die Jugendliche Saskia Grimm vor. In Waren erreichte sie mit Joy aus Mecklenburg in der Nachwuchsklasse Hündin die Bewertung viel versprechend auf Platz 1 und mit Ivett von Trafalga in der Nachwuchsklasse Langstockhaar auch die Bewertung viel

versprechend auf Platz 1. Auf der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft in Steinhagen (Westpfalen) erreichte sie mit Joy in der Jugendklasse Hündin die Bewertung sehr gut auf Platz 5 und mit Ivett in der Nachwuchsklasse Hündin die Bewertung viel versprechend auf Platz 2.

In Prenzlau erhielt Joy in der Jugendklasse Hündin die Bewertung sehr gut 3 und Ivett in der Nachwuchsklasse Hündin Langstockhaar die Bewertung viel versprechend auf Platz 3. Auch unsere Jugendliche Grit Freitag führte einen Hund vor. Sie führte in Waren für Annelie und Peter Pruehs den Rüden Untox vom Götzberg in der Gebrauchshundklasse vor und erreichten die Bewertung Vorzüglich auf Platz 3.

Heidmarie Freitag



Verschiedenes

NEUES vom Stromspar-Check

- Extra-Bonus bei Kühlschrank - Neukauf



Die Energiepreise steigen und die bundesweite Aktion **STROM-SPAR-CHECK PLUS**

ist für Haushalte mit kleinem Geldbeutel eine Hilfe gegen drohende Energie - Armut. Seit 2011 sind Stromsparhelfer im Landkreis Vorpommern Rügen im Einsatz.

970 Mal wurden bisher einkommensschwachen Haushalten praktische Tipps gegeben, um den Strom- und Wasserverbrauch zu reduzieren, und so bares Geld zu sparen.

970 Haushalten wurden kostenlose Sparpakete im Wert bis zu 70 EUR mit z.B. Energiesparlampen bzw. LED`s und Sparduschköpfen übergeben.

Das Umwelt-Projekt ist eine Gemeinschaftsaktion der Energieagenturen Deutschlands und des Caritasverbandes e. V. und wird gefördert vom Bundesumweltministerium und der Klimaschutzinitiative sowie der Investitionsbank SH.

Ab sofort können bedürftige Haushalte bei Teilnahme am Check einen **Gutschein im Wert von 150 EUR für die Neuanschaffung eines Kühlgerätes** bekommen. Das BMU stellt Mittel für 16.000 Kühlschränke - Gutscheine bereit.

Nachfolgende Kriterien müssen erfüllt sein:

- Das alte Gerät muss mindestens 10 Jahre alt sein und nachweislich fachgerecht entsorgt werden.
- Das Neugerät muss eine Effizienz von A+++ aufweisen und die Energie - Einsparung muss mindestens 200 kWh im Jahr betragen.

Auch Haushalte, die bereits am Check teilgenommen haben, können nachträglich den Kühlschrank-Bonus in Anspruch nehmen. Sind Sie Bezieher von ALG II, Wohngeld oder Sozialhilfe/ Grundsicherung? Rufen Sie uns an oder senden Sie eine Mail und vereinbaren einen Termin mit uns:

Telefon: 03831 2033890

Mail: e.lenz@caritas-vorpommern.de.

Weitere Informationen zum Projekt sind unter www.stromspar-check.de nachlesbar.





Für alle Empfänger von ALG II, Wohngeld, Sozialhilfe/Grundsicherung, im Landkreis Vorpommern Rügen

Stromspar-Check

Eine kostenlose Aktion des Bundesumweltministeriums und des CARITAS-Verbandes

Setzen Sie Ihre Markten für:
Strom, Heizung, Kalt- und Warmwasser!

Sie werden von uns kostenlos beraten und erhalten kostenlos Energiespargeräte

Neu im Projekt: Extra - Bonus von 150 € für Kühlschrank-Neukauf

Rufen Sie uns an! Wir gehen Auskunft.
Unsere Stromsparhelfer sind für Sie da!

Stromspar-Check
Caritas Vorpommern
Wismarstrasse 9
18435 Stralsund
Tel.: 03831 2033890
Fax: 03831 2033891
Mail: e.lenz@caritas-vorpommern.de
Info: www.stromspar-check.de







Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32, 18461 Richtenberg
Tel.: 038322 5360, Fax: 038322 53699
E-Mail: info@wbg-richtenberg.de
Homepage: www.wbg-richtenberg.de

Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

Buschenhagen, Lange Straße 21 - 23

1-Raum-Wohnung 37,16 qm

2-Raum-Wohnung 44,58 qm

3-Raum-Wohnung 61,71 qm

4-Raum-Wohnung 76,05 qm

Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(qma); Öl; Baujahr 1963

Groß Kordshagen, Chausseestraße 10 - 11

3-Raum-Wohnung 63,10 qm

Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(qma); Öl; Baujahr 1963

Niepars Gartenstraße 12 c

2-Raum-Wohnung 55,40 qm

3-Raum-Wohnung 63,80 qm

Betreutes Wohnen

Verbrauchsausweis; 85,5 kWh/(qma); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung.

Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Entspannte Varis im Vogelpark

In der weitläufigen, begehbaren Madagaskaranlage leben drei Rote Varis mit der aufgeweckten 11-köpfigen Kattafamilie zusammen. Im Gegensatz zu den regen Kattas sind die Varis eher gemütlich und ein wenig schüchtern. Am liebsten halten sie sich auf dem integrierten Baumpfad in luftiger Höhe auf oder liegen genüsslich auf den Holzstämmen der Regenhütten, wo die Besucher sie beim Mittagsschlaf aus nächster Nähe beobachten können. Aber bitte nicht stören! Kattas wie auch die roten Varis gehören zu der Familie der Lemuren, welche nur in Madagaskar beheimatet sind. Auf der exotischen Insel leben heute nur noch 101 Lemurenarten, von denen aber 90 Arten stark bedroht sind. Die Roten Varis zählen zu den stark bedrohten. Diese erschreckenden Zahlen verleihen der Familie der Lemuren den traurigen Titel der „am meisten bedrohten Säugetierart der Welt“. Ihr Lebensraum ist durch die Abholzung für Nutzflächen wie Ackerland aber auch durch illegale Abholzung von Edelhölzern und Gewinnung von Brennholz bedroht.

Text: Franzi Zöger

Bild: Vanessa Kopp



Tierische Gäste im Vogelpark Marlow

Der Vogelpark Marlow ist das zuhause von 1340 Tieren, welche in großen und naturnahen Anlagen leben. Neben den tierischen Bewohnern des Parks haben sich auch etliche Wildtiere den Vogelpark als Lebensraum auserkoren. An den vielen Teichen haben es sich Teichfrösche, Erdkröten und Laubfrösche gemütlich gemacht. Ringelnattern sonnen sich am Ufer und flinke Zauneidechsen gehen an den Hängen auf die Jagd. Viele Vogelarten wie Hänflinge, Stieglitze, Amseln und Gimpel nutzen die strukturreiche Landschaft zur Brut, Rauch- und Mehlschwalben nutzen die Behausungen der Antilopen und Kängurus zum Nestbau. Die unmittelbare Nähe zum Wald und die vielen verschiedenen Pflanzenbereiche im Park sind auch ein Kleinod für Igel und mit ein bisschen Glück erblickt man diese putzigen Gesellen in den frühen Abendstunden auf ihrem Rundgang durch den Park.

Text und Bilder: Franzi Zöger



Am 13.07. feiert der Vogelpark sein 20 jährigen Schlüpfstag

Im Jahre 1990 entstand die Idee einen Vogelpark zu errichten. In einer Zeit der Umstrukturierung in der Region, vor allem in der Landwirtschaft waren die Umstände für die Gründung einer solchen Einrichtung nicht alltäglich. Die Gründer des Parks waren arbeitslos und sahen in ihrem Vorhaben einen Vogelpark in der Region zu errichten eine Chance ihre Existenzgrundlage zu verbessern und einen touristischen Anziehungspunkt im Küstenhinterland zu schaffen. So gründeten die Initiatoren und Freunde der Idee am 20.05.1991 den Förderverein Vogelpark Marlow e.V. Die Suche nach einem geeigneten Stück Land führte die Vogelparkgründer vor die Tore der Stadt Marlow. Der Bürgermeister und die Stadtvertreter konnten schon bald von dem Projekt überzeugt werden, stellte dieses Vorhaben doch einen Anfang für die touristische Entwicklung der Stadt und der Region dar. Im Jahre 1992 gründeten die Stadt Marlow und die Vogelparkinitiatoren die gemeinnützige Vogelpark Marlow GmbH. Mit der Gründung der GmbH wurde begonnen das Gelände von 22 Hektar zu umzäunen und den gesamten Außenbereich zu bepflanzen. Im Frühjahr des darauffolgenden Jahres wurde mit der Gestaltung des Geländes begonnen und es wurden die ersten Wege und Teiche angelegt sowie der Bau des ersten Eingangsgebäudes wurde in die Wege geleitet. Mit der Kreditbewilligung im Frühjahr 1994 starteten die Erschließungsarbeiten.



Veranstaltungsdaten der Außenstelle Rostock des BStU im Juli 2014

Mittwoch, 02.07.2014, 14.00 Uhr Samstag, 05.07.2014, 14.00 Uhr Mittwoch, 09.07.2014, 14.00 Uhr Samstag, 12.07.2014, 14.00 Uhr Mittwoch, 16.07.2014, 14.00 Uhr Samstag, 19.07.2014, 14.00 Uhr Mittwoch, 23.07.2014, 14.00 Uhr Samstag, 26.07.2014, 14.00 Uhr Mittwoch, 30.07.2014, 14.00 Uhr	Öffentliche Führung Unterwegs im Stasi-Gefängnis Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock
Noch bis 05.07.2014 Di – Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 17 Uhr (So, Mo, an Feiertagen geschlossen)	Ausstellung Leben in der Utopie DDR-Alltag und der VEB Horch und Guck Fotografien von Siegfried Wittenburg Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock <i>Die Ausstellung wurde gemeinsam organisiert von der Landeszentrale für politische Bildung M-V und der BStU-Außenstelle Rostock.</i>
17.07.2014, 19.00 Uhr	Vortrag und Ausstellungseröffnung „Stasi im Ostseeraum“ mit Dr. Volker Höfler (BStU) Regionale Schule Vitte Schulweg 4, 18565 Vitte/ Hiddensee
18.07. – 17.08.2014 Täglich 10.30 – 13.00 und 16.00 – 18.00 Uhr	Ausstellung „Stasi im Ostseeraum“ Regionale Schule Vitte Schulweg 4, 18565 Vitte/ Hiddensee



Am 02.07.1994 öffnete der Vogelpark seine Pforten für die Besucher. Zu diesem Zeitpunkt waren acht Hektar für die Besucher erlebbar auf denen sie Wasservögel, Strauße, Pelikane, Schafe, Ziegen und Papageien beobachten konnten. Seit diesem Tag hat sich der Vogelpark ständig weiter entwickelt und gehört mittlerweile zu einem der beliebtesten Ausflugsziele in Mecklenburg Vorpommern. Seit dem 02.07.1994 bis heute haben 2.766.767 Besucher den Vogelpark Marlow aufgesucht und diese positive Besucherbilanz möchten die Mitarbeiter des Parks mit weiteren Attraktionen und Neuerungen beibehalten.

Im letzten Jahr haben sich 51 regionale Tourismusanbieter wie z.B. das Salzreich und die Ostseemühle in Trinwillerhagen, Der Wasserwanderrastplatz, das Restaurant Uhlir und das Recknitztal-Hotel in Marlow, das Jam und das Salzmuseum in Bad Sülze und der Vogelpark Marlow zu einem touristischen Netzwerk zusammen geschlossen. Gemeinsam bilden die verschiedenen Anbieter die Vogelparkregion Recknitztal, welche sich beidseitig der Recknitz von Bad Sülze bis zur Mündung in Ribnitz-Damgarten erstreckt.

Anlässlich des 20 jährigen Schlüpfages des Vogelparks wird der 1. Regionaltag der Vogelparkregion Recknitztal durchgeführt, bei dem sich viele Akteure am 13. Juli im Vogelpark vorstellen. Auf der Festwiese des Parks präsentieren sich die Mitglieder der Region mit regionalen Leckereien, Produkten und interaktiven Ständen.

Die Salzprinzessin der Region wird feierlich vom Minister für Wirtschaft, Bau und Tourismus Herr Harry Glawe gekrönt. Der

Gilt immer:

Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG):

Dauerausstellung über den DDR-Staatssicherheitsdienst

Hermannstraße 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) | 18055 Rostock

Öffnungszeiten:

November bis Februar Di - Fr 09 - 17 Uhr, Sa 10 - 17 Uhr

März bis Oktober Di - Fr 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 17 Uhr

(Mo, So und an Feiertagen geschlossen)

Höhepunkt des Festes ist um 16.00 direkt nach der Greifvogelshow ein Konzert mit Isabell Schmidt, der zweitplatzierten The Voice of Germany Teilnehmerin aus dem vergangenen Jahr.

Die Mitarbeiter des Vogelparks und die Mitglieder des Tourismusvereins Vogelparkregion Recknitztal freuen sich auf zahlreiche Besucher, mit denen sie das 20 jährige Bestehen angemessen feiern und die Region vorstellen wollen.

Franzi Zöger

Lehrerexkursion ins Trebeltal

„Die Beutelmeise baut gewöhnlich ihr Nest in unserem Gebiet, nur in diesem Jahr ist leider kein Pärchen bei uns ansässig geworden“, bedauerte Frau Schneider vom Naturschutzbund Tribsees.

Sie hatte diese Ausführungen kaum beendet und den interessierten Teilnehmern der Wanderung ein gut erhaltenes Nest aus ihrer Sammlung präsentiert, als die Überraschung sichtbar wurde. Ein neu erbautes Beutelmeisennest baumelte in einer Baumkrone. Nur die Elterntiere zeigten sich nicht, denn dafür waren die freudig erregten Teilnehmer wohl doch zu unruhig. Diese Momente gehören mit zu den schönsten in der Arbeit Frau Schneiders.

Die ehemalige Grundschullehrerin hat sich voll und ganz dem Schutz ihrer unmittelbaren Heimat verschrieben und engagiert sich für die Erhaltung der Tribseeser Moorwiesen, den Artenschutz von Dohlen und Schleiereulen und für die Jugendarbeit. Am Sonnabend, dem 14.06.2014 führte sie eine Gruppe von Lehrern der Regionalen Schule Niepars durch das Landschaftsschutzgebiet Trebeltal. Initiiert wurde diese Exkursion, die in den letzten Jahren traditionell zum Schuljahresende durch-

geführt wird, von Iris Basinski. Als Amtsvorsteherin des Amtsbereiches Niepars liegt ihr die heimatliche Natur ebenso am Herzen, wie allen Teilnehmern der Wanderung. In entspannter Atmosphäre wurden Pflanzen und Tiere unter sachkundiger Erklärung der Exkursionsleiterin beobachtet. Krebschere und Beinwell mit filigranen Blüten beeindruckten genauso, wie die blaue Mosaikjungfer, hinter der sich eine farbeprächtige Libellenart verbirgt.

Beate Berndt

